
Die Handbibliothek

Eine ganze Bibliothek in einer Hand zu halten, ist ziemlich schwierig. Bei der Handbibliothek ist das nicht notwendig.

Wer Bücher mag und gerne liest, fühlt sich in einer Bibliothek richtig wohl! Eine Bibliothek ist eine Bücherei, ein Ort voller Bücher und Zeitschriften, die man ausleihen kann. Meistens gibt es dort auch einen Lesesaal. In diesem Raum kann man sich hinsetzen und in aller Ruhe lesen. Hier stehen oft Regale mit Büchern, Zeitungen oder Zeitschriften, die man nicht ausleihen kann. Sie nennt man die Handbibliothek. Diese Exemplare können nur in der Bücherei benutzt werden. Häufig bieten Universitäten ihren Studierenden zu einem bestimmten Thema Handbibliotheken an. Bei einem Seminar über Goethe zum Beispiel finden sich dort dann wichtige Werke des Dichters und Bücher über seine Werke. Die Handbibliothek stellt also sicher, dass jedem das Buch, das er benötigt, zur Verfügung steht, er es zur Hand hat.

Autor: Benjamin Wirtz